

Große Begeisterung beim 1. Sport-Camp der TSF Ludwigsfeld!



In der ersten Ferienwoche an Ostern veranstalteten die TSF Ludwigsfeld ihr erstes Sport-Camp überhaupt, das Ostercamp 2022. Nach kürzester Zeit war das Camp mehr als ausgebucht. Auf dem eigenen Vereinsgelände wurden dann statt der ursprünglich geplanten 25 Teilnehmer am Ende 45 sportbegeisterte Kinder begrüßt, was für eine Resonanz!

Ein buntes Sportprogramm, zusammengestellt von Mirko Ehret, Martina Rudat und einer Reihe von Trainern und Übungsleitern der teilnehmenden Abteilungen, erwartete die Kids. Fußball, Badminton, Leichtathletik, Tischtennis und Handball gaben interessante Einblicke in die jeweilige Sportart und Impulse für die 8- bis 12-jährigen Jungs und Mädels. Auf diese Art und Weise konnten die Kids in die für sie zum Teil neue Sportart reinschnuppern, verschiedenes ausprobieren und bekamen Anleitung und Hilfestellung, um sich letztendlich auch im vereinsinternen Wettkampf zu messen.

Den Auftakt machte am Montag die Fußballabteilung. Voller Vorfreude auf beiden Seiten wurde pünktlich in das Projekt Ostercamp gestartet. Im „Wohnzimmer“ der Ludwigsfelder Kicker waren mehrere Parcours aufgebaut. Ob Cricket, Darts oder Minigolf in stark abgewandelter Form, die Kids gaben bereits zu Beginn immer alles, nicht zuletzt gegenseitiger Anfeuerungen. Zum Abschluss des Tages wurde gedribbelt, geschossen, verteidigt, wurden Zweikämpfe geführt und Spielanalysen besprochen. Nach gemeinsamem Aufräumen waren die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sichtlich geplättet, da geht die nächsten Tage nicht mehr viel ... von wegen!

Am Dienstagvormittag schlugen Vertreter der Badmintonabteilung auf. Aufgeteilt in 4 Gruppen bestritten die Kids einen Wettkampf. Es wurde der Federball balanciert, auf dem Kopf und auf dem Schläger. Wer kann den Federball am weitesten schlagen? Und wie weit fliegt der Federball, wenn man ihn wirft? Am Ende des Vormittages gab es Teilnahmeurkunden für alle Teilnehmer.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen, unterstützt durch die Sportgaststätte Henry`s lösten die Leichtathleten die Badmintonspieler ab. In den gleichen Gruppen wie am Vormittag absolvierten die 45 Nachwuchssportler ein kleines leichtathletisches Zirkeltraining, bestehend aus Hürdenlauf, Heuler- und Speerwurf, Sprüngen und der Lauf durch die Koordinationsleiter. Zum Abschluss gab es Staffelspiele, die Stimmung war großartig!

Der Mittwoch startete mit der Tischtennisabteilung und den Trainerinnen vom Jugendhandball. Während an der Tischtennisplatte Rundlauf gespielt wurde, gab es im Jugendraum eine weitere Platte, an der Interessierten Nachwuchstischtennispielern Einzelunterricht gegeben wurde. Währenddessen haben die jeweils anderen Kinder, in einem rollierenden System ein Zirkeltraining mit einführenden Handballübungen absolviert.

Der Nachmittag gehörte dann komplett der Handballabteilung. Es wurden 2 Turniere gespielt, eins auf dem Rasen, eins auf dem Tartanfeld. Am Ende waren die Kids müde, ausgepowert, voller neuer Eindrücke und Erfahrungen und mit überglücklichen und zufriedenen Gesichtern.

Ein großer Dank geht an Henry und sein Gastroteam, die für die Kids und Betreuer das Mittagessen, neben der Bewirtschaftung der Sportgaststätte, an diesen 3 Tagen zubereitet haben.

Mit 65 begeisterten Kindern ging es am letzten Tag mit dem Bus ins Legoland. Erholen! Zu diesem Ausflug schlossen sich noch die Teilnehmer aus dem Tennis-Ferien-Camp an, welches ebenfalls von Montag bis Mittwoch stattfand.

Als kleine Überraschung überreichten die Organisatoren den Teilnehmern noch ein Team-Shirt, welches die Kids im Legoland trugen, als TSF-Mitglieder erkannt wurden und auch ein bisschen stolz machte. Vielen Dank an die Fa. SportSohn TeamConcept für die schnelle Organisation und Beschaffung der Shirts.

Nach der Rückkehr aus dem Legoland konnten die Eltern - letztendlich doch erschöpfte - Kinder entgegennehmen. Jedoch waren die Gesichter der Kids sehr glücklich und zufrieden, was als großer Dank an alle Helfer und Organisatoren, die an diesem Sport-Camp mitgewirkt haben, zu deuten ist. Bei all der Arbeit für Vorbereitung, Organisation und Durchführung steht eines fest: **Es muss eine Wiederholung geben!**